



„NaturRuh – Natürlich Erinnern“

Friedhofsgärtner fördern die biologische Vielfalt auf Friedhöfen

(ZVG/BdF) Der Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG) startet mit dem neuen Grabgestaltungskonzept „NaturRuh – Natürlich Erinnern“ ins Jahr. Dieses bietet würdevolle Bestattungen bei gleichzeitiger Förderung der biologischen Vielfalt. Dazu informiert der ZVG aktuell auch an seinem Messestand in Halle 2.2 auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin.

Nach dem Pilotprojekt 2017 geht das Grabgestaltungskonzept dieses Jahr in die Umsetzungsphase auf den Friedhöfen. Das erste NaturRuh-Areal wird zurzeit in Gelsenkirchen gebaut. In vielen Teilen Deutschlands sind weitere Anlagen geplant. „NaturRuh“-Areale zeichnen sich durch eine besonders ressourcenschonende und natürliche Gestaltung aus. Es handelt sich um zusammenhängende Flächen mit Bepflanzungen, die das ganze Jahr über blühen und Lebensraum bieten. Die mit Bedacht ausgewählten Pflanzenmischungen steigern die biologische Vielfalt zusätzlich“, weiß BdF-Vorsitzende und Initiatorin des Konzepts Birgit Ehlers-Ascherfeld aus Langenhagen. Futterstellen und Nistkästen, Insektenhotels und Unterschlupfmöglichkeiten für Tiere gehören zu den festen Bestandteilen von NaturRuh.

Neben ihrer eigentlichen Bestimmung nehmen Friedhöfe vielschichtige Funktionen wahr. Sie sind Grün- und Erholungsräume für Menschen und Tiere, sie sind Spiegelbilder unserer Gesellschaft und damit kulturelles Erbe. Große Bedeutung haben Friedhöfe in Ballungsgebieten, denn dort sind sie oft die einzigen wohnungsnahen Grünflächen. Durch die kleinteilige Struktur bieten sie darüber hinaus vielfältige Lebensräume für Flora und Fauna. Das innovative Grabgestaltungskonzept NaturRuh unterstreicht die ökologische Funktion von Friedhöfen auf gestalterische Art und Weise. Davon durften sich Besucher auf der Internationalen Gartenausstellung 2017 in Berlin überzeugen. Dort wurde das Konzept erstmals als Pilotprojekt erfolgreich umgesetzt.

Bei NaturRuh handelt es sich um ein Beispiel für gärtnerbetreute Grabanlagen. Diese treffen den Nerv der Zeit. Denn auch wenn es vielen Hinterbliebenen wichtig ist, ein individuell gestaltetes Grab für die Trauerarbeit aufzusuchen, können oder wollen sie die aufwendige und langfristige Grabpflege nicht selbst übernehmen. Bei gärtnerbetreuten Grabanlagen wie NaturRuh wird die Pflege dauerhaft in die Verantwortung von Friedhofsgärtnern gegeben.

Weitere Informationen zu NaturRuh erhalten Sie unter www.naturruh.de

Bildunterschrift/ Download: Foto BdF

Die Atmosphäre in NaturRuh-Arealen ist geprägt von Ursprünglichkeit und Natürlichkeit.

www.g-net.de/files/download/Pressemeldung/2018/zvg_pm10_naturruh.JPG

Wir freuen uns über den Abdruck unserer Artikel in Ihren Medien und bitten um einen entsprechenden Quellenverweis sowie Zusendung eines Belegexemplars.

Die hier zum Download zur Verfügung gestellten Bilder unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Der Zentralverband Gartenbau e.V. stellt sie Journalisten ausschließlich für publizistische Zwecke und im Rahmen des Presse- und Urheberrechts kostenfrei zur Verfügung. Jede anderweitige Verwendung, insbesondere die Weitergabe oder der Einsatz für gewerbliche Zwecke, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch den ZVG. Veränderungen der Bilder, außer Größenanpassungen, sind untersagt; insbesondere dürfen die Bilder nicht verfremdet oder sinnverändernd, in einem sachfremden Zusammenhang oder Umfeld eingesetzt werden.

Als Quellenangabe verwenden Sie bitte „Quelle: Zentralverband Gartenbau e.V.“ und übersenden unserem Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ein Belegexemplar.

Über den Zentralverband Gartenbau:

Der ZVG ist der Zusammenschluss der gartenbaulichen Berufsorganisationen und Verbände in Deutschland. Er ist der Vertreter des Berufsstandes gegenüber der Bundesregierung, den Parteien, anderen Berufsgruppen und den Verbrauchern. Der ZVG vertritt national und international den Gartenbau in allen berufspolitischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fragen.

Offizielles Zeichen des ZVG ist das grüne G.

Mehr Informationen zum Zentralverband Gartenbau im Internet: www.g-net.de